Die Generalversammlung der Genossenschaft Haus an den Auen eG wurde am 08.01.2017 in Bad Bramstedt im Rahmen einer Plenumssitzung der Wohnprojektinitiative durchgeführt.

1. Eröffnung und Wahl Versammlungsleitung und Schriftführung

Die Versammlung wird von Barbara Schlaghecke-Josenhans eröffnet.

Die Versammlung wählt zum Versammlungsleiter Fritz Bredfeldt und zur Schriftführerin Barbara Schlaghecke-Josenhans.

2. Beschlussfähigkeit

Fritz Bredfeldt stellt fest, dass zur Generalversammlung der Haus an den Auen eG fristgerecht unter Beifügung der Tagesordnung und der Beschlussgegenstände eingeladen wurde.

Stimmberechtigte und vertretene Mitglieder:
Bettina Brendel (vertreten durch Susanne Rosenzweig), Gabi Birke, Fritz Bredfeldt, Ulrike Ellerbrock (vertreten durch Dirk Möhle) Marie-Paule Fabian, Wolfgang Friedrichs, Irene Hagner, Anke Hinrichs, Joachim Josenhans, Regina Junge (vertreten durch Irene Hagner), Dietmar Kraas, Heidi Kraas, Berthold Krause, Cornelia Laube, Frank Laube (vertreten durch Cornelia Laube), Dieter Mundt, Angelika Lahrs, Hannelore Lübsen, Dirk Möhle, Karin Ringert (vertreten durch Anke Hinrichsen), Susanne Rosenzweig, Barbara Schlaghecke-Josenhans, Graham Sharp, Peter Strübing, Heike Vaupel, Hanna Werth.

nicht anwesend und nicht vertreten
Christa Blietz, Hanna Simon

Von den 28 stimmberechtigten Mitgliedern sind somit 26 anwesend bzw. über Vollmacht vertreten. Die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung ist gegeben.

3. TV-, Telefon- und Internetversorgung

Nun liegt ein Gesamtvorschlag von Altus für die Versorgung mit TV, Telefon und Internet vor. Auf die Problematik der beiden Angebote ist Joachim Josenhans in seinem Rundschreiben vom 25.12.16 eingegangen.[1] Aus dem Angebot sind die Einsparungen durch den Entfall des vorgesehenen Kupferkabels herausgerechnet.

Aus technischen und finanziellen Gründen ist eine Systementscheidung erforderlich, d.h. alle Wohnungen sollten mit der gleichen Technik versorgt werden. Der Fachplaner von

---

[1] **Von:** Josenhans Schlaghecke [mailto:josenhans.schlaghecke@t-online.de]
Gesendet: Sonntag, 25. Dezember 2016 20:24
An: Birke, Gabriele WoPro; Blietz, Christa; 'Bredfeldt, Fritz'; Brendel, Bettina; 'Ellerbrock, Ulrike'; Fabian, Marie-Paule; Friedrichs, Wolfgang; Hagner, Irene; Hinrichs, Anke; 'Josenhans, Joachim'; 'Junge, Regina'; Kraas, Dietmar; Krause, Berthold; 'Lahrs, Angelika'; Laube, Cornelia; Laube, Frank; Lübsen Hannelore; Möhle, Dirk; Mundt, Dieter; 'Ringert Karin'; 'Rosenzweig, Susanne'; 'Schlaghecke-Josenhans, Barbara'; Sharp, Graham; Simon, Hanna; 'Strübing, Peter'; 'Vaupel, Heike'; Werth, Hanna
Betreff: Einige Informationen und Einladung zum nächsten Plenum mit General- und Gesellschafterversammlung am Sonntag, den 8.01.2017 um 15.30 Uhr

Liebe Wohnprojektler/innen,
4. (...) Nun hat uns Altus bzw. der technische Planer Roggensack endlich einen Gesamtvorschlag für die Versorgung mit TV, Telefon und Internet vorgelegt, der auf dem Angebot der Telekom basiert. Dies wäre eine Versorgung komplett bis in jede Wohnung mit Glasfaser und damit leistungsfähig und zukunftssicher. Der Pferdefuß: diese Lösung ist recht teuer. Berthold wird noch einmal die Alternative mit Kabel Deutschland/Vodafone konkretisieren, die auf der von Altus vorgesehenen Kupferleitung basiert. Der Pferdefuß hierbei: das Angebot ist zwar deutlich billiger, aber es ist nicht wirklich klar, ob diese Versorgung kapazitätsmäßig für Internet und TV ausreicht und ob Kabel Deutschland/Vodafone nicht in absehbarer Zeit aufgrund des Wettbewerbsdrucks auf Glasfaser umstellt und wir dann in der veralteten Lösung hängen. Unsere AG TV und Internet (Berthold, Cornelia und Marie-Paule) basteln an einer entscheidungsreifen Vorlage für das nächste Plenum. Wir sollten dort eine Entscheidung fällen, da ab Januar die Leitungen in den Beton gelegt werden müssen. (...)
Gruß Jochen

Altus benötigt die Entscheidung im Januar, da entsprechende Installationen nun bei den weiteren Rohbauarbeiten berücksichtigt werden müssen.

Die laufenden Kosten für das Trippelangebot TV, Telefon, Internet liegen nach den derzeitigen Recherchen preislich sehr ähnlich, die Geschwindigkeit je nach Tarif bei 16-200 Mbit/sec (Telekom) bzw. 32 bis 400 Mbit/sec (Vodafone).

Die Arbeitsgruppe "TV und Internet" bestehend aus Berthold Krause, Cornelia Laube und Marie-Paule Fabian hat sich gemeinsam mit Joachim Josenhans mit diesen Angeboten auf einer Sitzung am 4.01.17 beschäftigt und stellt folgende Vorschläge alternativ zur Abstimmung:

> ***a)*** *Um eine zukunftssichere Versorgung der Wohnungen mit Telefon, TV und Internet zu haben, wird Altus beauftragt, das System auf Grundlage des Angebots der Telekom in Glasfasertechnik auszuführen. Die Installationskosten incl. der Glasfaserverbindungen, des Multimediaverteiler in jeder Wohnung sowie der Dosen in den Wohnungen beträgt für alle Wohnungen und den Gemeinschaftsraum insgesamt rd. 32.000€. Hierbei entfallen auf die Investitionskosten von Telekom rd. 10.000€, auf die Verkabelung und den Multimediaverteiler durch Altus rd. 22.000€. Diese Kosten sind nicht im derzeitigen Budget enthalten.*
>
> **alternativ:**
>
> ***b)*** *Angesichts der Kostenentwicklung des Wohnprojekts soll bei der Versorgung der Wohnungen mit Telefon, TV und Internet eine kostengünstigere Lösung installiert und somit die im Angebot von Altus enthaltene Versorgung mit Kupferkabel ausgeführt werden. Dies ist mit dem derzeitigen Angebot von Vodafone Kabel Deutschland möglich, bei dem die Investitionskosten rd. 2.000€ betragen.*
> *Falls jemand dennoch eine Glasfaserverkabelung der eigenen Wohnung wünscht, soll dies ermöglicht werden, soweit dies technisch realisierbar ist und der Gemeinschaft dadurch keine weiteren Kosten entstehen.*
>
> *Die Vorstände der Haus an den Auen eG werden beauftragt, in der heutigen Gesellschafterversammlung anders wohnen - gemeinsam leben GbR (BauGemeinschaft) für den von der Generalversammlung angenommenen Antrag zu stimmen.*

Abstimmungsergebnis:

Die Alternative 3a (Angebot Telekom) wurde mit 1 Ja-Stimme, 23 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt. Die Vorstände sind aufgefordert, die Alternative 3b (Angebot Vodafone/Kabel Deutschland) in die Wege zu leiten.

Bad Bramstedt, den 09.01. 2017

Angelika Lahrs	Fritz Bredfeldt	Joachim Josenhans
Aufsichtsratsvorsitzende	Vorstand	Vorstand